



DOKFENSTER KÖLN 2019

Dokumentarfilme für Kinder & Jugendliche

NEUE DOKUMENTARFILME FÜR KÖLNER SCHULKLASSEN

18. bis 22. November 2019, Kino Filmpalette, Köln

In seinem fünften Jahr blickt das DOKFENSTER KÖLN erneut auf das dokumentarische Schaffen von Filmemacher*innen aus Köln und NRW. In einigen unserer Programme interessieren wir uns wieder für die Nutzungen von Animationen für dokumentarische Themen. Warum setzen Filmemacher*innen Animation ein? Darüber sprechen sie mit den Schüler*innen. Für das DOKFENSTER KÖLN zentral bleibt das gemeinsame Schauen der Filme und der direkte Austausch im nachfolgenden Gespräch. Die Filme laden ein zum Blick auf nahe und fremde Welten von Kindern und Jugendlichen, zum Kennenlernen der Arbeit von Filmemacher*innen und zur Reflexion über Filmsprache und das Medium Film. Die Vorstellungen finden alle im Kino Filmpalette statt und dauern jeweils 90 Minuten. Wir freuen uns sehr, dass uns auch beim diesjährigen Programm ein Beirat von Kölner Lehrer*innen hilfreich zur Seite stand und danken dafür Elisabeth Krimm, Frank Mattheis, Julia Ritz und Doris Suilmann.

Die Anmeldung erfolgt über E-Mail (parzich@dokumentarfilminitiative.de) oder Fax (Faxformular an die Faxnummer: 0221-170 69 021). Der Eintritt beträgt pro Schüler*in/Betreuer*in 3,00 €

Kontakt:

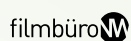
dfi – Dokumentarfilminitiative im Filmbüro NW | Im Mediapark 7 | 50670 Köln | Tel. 0221-17066508

Anmeldungen an parzich@dokumentarfilminitiative.de – Ansprechpartnerin: Gudrun Parzich

Veranstaltungsort: Filmpalette, Lübecker Straße 15, 50668 Köln

Eintritt: 3,00 €

Veranstaltet von:



Gefördert von:



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



In Kooperation mit:



CINEPANZ

PROGRAMM 11 PLUS | 6.-8. KLASSE

MONTAG, 18.11.2019 | 9 UHR UND 11 UHR

Der Filmemacher Frédéric Schuld zeigt zwei Filme zum Thema Erkennen, Sehen und Gesehenwerden

DIE FILMEMACHER*INNEN

Phyllis Fermer hat zahlreiche Dokumentationen im In- und Ausland gedreht. Ihre Filme liefen erfolgreich auf nationalen und internationalen Festivals und wurden häufig ausgezeichnet, u. a. wurde „Pamela – Mein Leben ohne Vater“ für den Grimme-Preis nominiert und ihr Film „Rosa – Tun kann jeder was“ erhielt den Robert-Geisendörfer-Preis 2016. Sie betreut außerdem als Executive Producerin den Children's Documentary Exchange der European Broadcasting Union.

Diana Menestrey (Animation Artist) studierte Bildende Kunst an der Universidad Nacional de Colombia und Animation an der Pontificia Universidad Javeriana, Bogotá. Es folgte ein Postgraduierten-Studium an der Kunsthochschule für Medien Köln. 2015 erhielt sie für ihr künstlerisches Gesamtwerk den Spiridon Dumont Preis. Sie ist zusammen mit Camilo Colmenares und anderen Filmemacher*innen Mitglied des Kölner Animationsstudios Vamos Animation.

Bünyamin Musullu hat nach einem Studium in Übersetzungswissenschaft an der Universität Istanbul und mehreren Praktika bei Eflatun Film in Istanbul von 2015 bis 2018 an der ifs internationalen filmschule Köln Regie studiert und mit dem „Bachelor of Arts“ abgeschlossen. Er hat mehrere Kurzfilme realisiert und zuletzt den Spielfilm „Der Schrei“ (2018).

Eveline Schönfeld studiert seit 2016 Regie an der Hochschule Macromedia in Köln. In ihrem Auslandssemester an der Baltic Film and Media School in Tallinn drehte sie ihren ersten längeren Kurzfilm auf Russisch. Zudem drehte sie ihr erstes Musikvideo für den estnischen Rapper Kozinak zum Song „Food“. 2018 drehte sie ihre erste Dokumentation „Sei der Frosch!“, die für die Bamberger Kurzfilmtage nominiert wurde und den Publikumspreis der Macromedia Werkschau im März 2019 gewann.

Frédéric Schuld ist Autor, Regisseur und Animator. Er arbeitete zunächst als freiberuflicher Grafiker und Art Director für Werbeagenturen, bevor er Film und Kunst an der Kunsthochschule für Medien in Köln studierte. 2011 gründete er mit Fabian Driehorst das Studio „Fabian & Fred“. Seitdem war er an einer Vielzahl von experimentellen, dokumentarischen und Animationsfilmen beteiligt. Sein preisgekrönter Kurzfilm „Carlotta's Face“ wurde bislang auf über 150 Festivals gezeigt. Frédéric's erster Langfilm als Animator und Ko-Autor, „Lost in Face“ (Regie: Valentin Riedl), ist derzeit in Produktion. Für die Entwicklung des animierten Dokumentarfilms „What happend to the dog?“ wurde er 2018 zusammen mit Ko-Autorin Corinna C. Poetter mit dem Gerd Ruge Stipendium ausgezeichnet.

Yana Ugrekhelidze erwarb nach ihrem Abschluss als Diplom-Übersetzerin in Georgien einen Bachelor in Kommunikationsdesign an der Peter Behrens School of Arts in Düsseldorf und ein Diplom an der Kunsthochschule für Medien in Köln, Schwerpunkt Film und Animation. Ihr erster Animationsfilm, „Summer Story“ (2017) wurde bei den Kurzfilmtagen Oberhausen 2017 uraufgeführt und als Semi-Finalist beim Student Academy Award ausgezeichnet. Ihr Film „Armed Lullaby“ ist ihr Diplomfilm an der KHM und mit diesem Film ist sie für den First Steps Award 2019 nominiert. Yana Ugrekhelidze ist aktuell Stipendiatin des Mediengründerzentrum NRW.

CARLOTTA'S FACE

D 2018 | Regie: Valentin Riedl und Frédéric Schuld | 5 Min.

Animierter Dokumentarfilm

Carlotta ist gesichtsblind. Sie malt ihr Gesicht, immer und immer wieder. (AnimaDoc Film Festival 2019 – Special Mention Best Portrait; DOK Leipzig 2018: Audience Award; FBW: Prädikat besonders wertvoll)

DAS 672K-MÄDCHEN

NL 2016 | Regie: Mirjam Marks | 18 Min.

Annegien macht Fotos von sich, bearbeitet sie zu surrealen Kunstwerken, stellt sie auf Instagram und bekommt dafür viele Likes. (doxs! Tweetakt)



CARLOTTA'S FACE



DAS 672K-MÄDCHEN



PROMISE



SEI DER FROSCH!

PROGRAMM 8 PLUS | 3.-5. KLASSE

DIENSTAG, 19.11.2019 | 9 UHR UND 11 UHR

Die Nachwuchsfilmerin Eveline Schönfeld und der ifs-Absolvent Bünyamin Musullu zeigen Filme, die Mut zur Veränderung machen.

PROMISE

D 2018 | Regie: Bünyamin Musullu | 20 Min.

Wir folgen Promise aus Nigeria durch seinen Alltag in einem Kölner Hotel, in dem der 10jährige mit seiner Mutter und seinen kleinen Geschwistern vorübergehend lebt.

(KFFK 2018 Publikumspreis in der Sektion »Kölner Fenster«)

SEI DER FROSCH!

D 2018 | Regie: Eveline Schönfeld | 10:28 Min.

Wilhelm arbeitet hart, seine Tage sind lang und in seinem Leben musste er immer wieder neu anfangen. Wie er das schafft? Nicht aufgeben!

(Nominierung Bamberger Kurzfilmtage)

PROGRAMM 15 PLUS | 10.-13. KLASSE

FREITAG, 22.11.2019 | 9 UHR UND 11 UHR

Die Filmemacherin Yana Ugrehelidze zeigt, wie Filme den abstrakten Worten „Krieg und Flucht“ Gesichter geben können ...

ARMED LULLABY

D 2018 | Regie: Yana Ugrehelidze | 8:45 Min. | Animierter Dokumentarfilm
27.9.1993: dem Massaker an der georgischen Bevölkerung in Sochumi fallen viele Menschen zum Opfer, nur manchen gelingt die Flucht.
(Nominierung First Steps Award 2019; Ann Arbor Film Festival 2019: Jury Award; FBW Prädikat besonders wertvoll)

THE LAST TAPE

D 2017 | Regie: Cyprien Clément-Delmas und Igor Kosenko | 12 min | OV mit dt. UT
Eine Landschaft in der Ukraine. Der alte Anatoly filmt seinen Ziehenkel Artiom. Letzte Aufnahmen, denn Artiom zieht in den Krieg.
(Nominiert für LOLA - Deutscher Kurzfilmpreis; FBW Prädikat besonders wertvoll)

LA BESTIA - TRAIN OF THE UNKNOWNNS

D 2018 | Regie: Manuel Inacker | 23:45 Min. | OV mit dt. UT
La Bestia, der Güterzug, der durch Mexiko Richtung Norden fährt. An den Schienen warten Menschen, die schon weit gelaufen sind. Wer es wagt aufzuspringen, kommt seinem Ziel Mexiko oder USA ein Stückchen näher.
(Kurzfilmfestival Clemont-Ferrand, DOK.fest München, IDFA Amsterdam)

PROGRAMM 10 PLUS | 5.-7. KLASSE

MITTWOCH, 20.11.2019 | 9 UHR UND 11 UHR
NACHMITTAGSVERANSTALTUNG | 14-15.30 UHR

Die Filmautorin Phillis Fermer zeigt und bespricht zwei Filme aus der ZDF Dokureihe Stark!

JANE - MEINE REGENBOGENFAMILIE

D 2019 | Regie: Phillis Fermer | 14 Min.
Janes Eltern trennen sich und ihre Mutter verliebt sich in eine Frau. Das ist für alle ganz schön ungewohnt! - Und doch ist das für sie schon bald normal und Janes Familie nun eben bunter.

KENSHI - ICH WILL KEIN WEICHEI SEIN

Japan 2018 | Regie: Kyoko Kawakami | 15 Min.
Kenshi lebt in Japan, in einem kleinen Dorf am Meer. Seine Eltern sind Taucher und Kenshi möchte das auch können. Zum Tauchen muss Kenshi ohne seine Schwimmweste ins Wasser. Traut er sich das?



JANE - MEINE REGENBOGENFAMILIE



KENSHI - ICH WILL KEIN WEICHEI SEIN



ARMED LULLABY



OWAMI - I AM ...



CACHORRO LOKO



THE LAST TAPE

PROGRAMM 13 PLUS | 8.-10. KLASSE

DONNERSTAG, 21.11.2019 | 9 UHR UND 11 UHR

Die Animationsfilmerin Diana Menestrey führt uns nach Namibia und Brasilien

OWAMI - I AM ...

D 2014 | Regie: Diana Menestrey | 27:36 Min. | OV mit dt. UT | Dokumentarfilm mit animierten Zeichnungen
Im Norden Namibias ist jeder Name einzigartig und nach dem Namen eines Menschen zu fragen, heißt nach seiner Herkunft und der Geschichte des Landes zu fragen.
(Nominiert für Kölner Design Preis 2014, Spezial Mention by the Jur FIC Monterey 2015)

CACHORRO LOKO

D 2015 | Regie: Igor Shin Moromisato | 5:30 Min. | Animationsfilm
Eine Stadt voller Stau, Müll und Lärm. Nur ein Motorradkurier drängelt sich noch durch die stehenden Automassen, bis auch er ins Schleudern kommt. Eine visuell starke Parabel über den Umgang mit unserer Umwelt.
(International Short Film Festival Oberhausen: NRW Competition; Kurz und Schön 2015_Cologne: Best Animation)



LA BESTIA - TRAIN OF THE UNKNOWNNS

Bitte beachten Sie, dass diese Anmeldung verbindlich ist.

Wir bitten um Mitteilung, sollten sich gravierende Verschiebungen in der Gruppengröße ergeben.

Der Eintritt beträgt pro Schüler*in/Betreuer*in 3,00 €

Alle Vorstellungen im Kino Filmpalette, Lübecker Straße 15, 50668 Köln, (Haltestelle U- und S-Bahn Hansaring)

			Gewünschte Vorstellung			
			Anzahl der Kinder			
			Anzahl der Betreuer*innen			
			Klassenstufe			
<input type="radio"/>	Mo 18.11.	9.00–10.30 h	PROGRAMM 11 PLUS	„Carlotta’s Face“ / „Das 672k-Mädchen“	_____	_____
<input type="radio"/>	Mo 18.11.	11.00–12.30 h	PROGRAMM 11 PLUS	„Carlotta’s Face“ / „Das 672k-Mädchen“	_____	_____
<input type="radio"/>	Di 19.11.	9.00–10.30 h	PROGRAMM 8 PLUS	„Promise“ / „Sei der Frosch“	_____	_____
<input type="radio"/>	Di 19.11.	11.00–12.30 h	PROGRAMM 8 PLUS	„Promise“ / „Sei der Frosch“	_____	_____
<input type="radio"/>	Mi 20.11.	9.00–10.30 h	PROGRAMM 10 PLUS	„Jane ...“ / „Kenshi ...“	_____	_____
<input type="radio"/>	Mi 20.11.	11.00–12.30 h	PROGRAMM 10 PLUS	„Jane ...“ / „Kenshi ...“	_____	_____
<input type="radio"/>	Mi 20.11.	14.00–15.30 h	PROGRAMM 10 PLUS	„Jane ...“ / „Kenshi ...“	_____	_____
<input type="radio"/>	Do 21.11.	9.00–10.30 h	PROGRAMM 13 PLUS	„Owami – I am“ / „Cachorro Loko“	_____	_____
<input type="radio"/>	Do 21.11.	11.00–12.30 h	PROGRAMM 131 PLUS	„Owami – I am“ / „Cachorro Loko“	_____	_____
<input type="radio"/>	Fr 22.11.	9.00–10.30 h	PROGRAMM 15 PLUS	„Armed Lullaby“ / „The Last Tape“ / „La Bestia ...“	_____	_____
<input type="radio"/>	Fr 22.11.	11.00–12.30 h	PROGRAMM 15 PLUS	„Armed Lullaby“ / „The Last Tape“ / „La Bestia ...“	_____	_____

Name der Schule: _____

Ansprechpartner*in/Lehrer*in: _____

Adresse: _____

Telefon: (möglichst mobil) _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Anmerkungen: _____

Möchten Sie Infos zum DOKFENSTER KÖLN künftig frühzeitig per E-Mail erhalten? Dann tragen Sie hier Ihre Kontaktdaten ein:

Vorname/Name: _____

E-Mail-Adresse: _____ Schule: _____

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns gerne an (0221-17066508 AB) oder senden Sie uns eine E-Mail: parzich@dokumentarfilminitiative.de

